

Schwebenden Rahmen-Schmetterling

Materialien:

- Holzspatel oder Eisstiele (4 Stück)
- Holzleim oder Heißkleber
- dünne Schnur, festes Garn oder durchsichtiger Nylonfaden
- Schmetterlings-Druckvorlage
- farbiges Tonpapier oder bemaltes Papier
- Klebestift
- Schere
- Stifte, Glitzer oder Aufkleber (zum Verziern)
- Unterlage zum Arbeiten



Schritt-für-Schritt-Anleitung

1. Holzrahmen bauen

Nehmen Sie vier Holzspatel und legen Sie diese zu einem Viereck zusammen (die Enden überlappen sich dabei jeweils an den Ecken). Kleben Sie die Ecken mit Holzleim oder einem Tropfen Heißkleber gut aneinander fest. Lassen Sie den Rahmen danach komplett flach auf dem Tisch liegend trocknen, damit er schön stabil wird.

2. Schmetterling vorbereiten

Nehmen Sie Ihre Schmetterlings-Vorlage und übertragen Sie diese auf das farbiges Tonpapier. Wichtig für den Schweben-Effekt: Sie benötigen den Schmetterling zweimal in exakt der gleichen Größe (eine Vorderseite und eine Rückseite), damit die Schnur später dazwischen verschwinden kann! Schneiden Sie beide Schmetterlinge aus und verzieren Sie diese nach Lust und Laune mit bunten Mustern.

3. Schnur spannen

Schneiden Sie ein Stück von Ihrer Schnur ab, das etwas länger ist als Ihr Rahmen. Spannen Sie die Schnur nun genau mittig über den Rahmen (entweder von oben nach unten oder von links nach rechts) und kneten oder kleben Sie die Enden auf der Rückseite des Holzrahmens gut fest. Die Schnur sollte schön straff sitzen.

4. Schmetterling fliegen lassen

Legen Sie einen der ausgeschnittenen Schmetterlinge mit der bemalten Seite nach unten flach auf den Tisch. Bestreichen Sie ihn komplett mit dem Klebestift. Legen Sie nun Ihren Holzrahmen mit der gespannten Schnur genau mittig über den liegenden Schmetterling. Zum Schluss legen Sie den zweiten Schmetterling passgenau von oben auf die Schnur und drücken beide Papierhälften fest zusammen. Die Schnur ist nun sicher in der Mitte eingeklemmt und Ihr Schmetterling schwebt wunderschön im Rahmen!

Weitere Bastelideen



